

Regeln zu Hause

A2.2 - FAMILIE UND ZUSAMMENLEBEN



Wortschatz zum Text

Deutsch	Englisch / Erklärung
die Regel	rule
zu Hause	at home
zusammenleben	to live together
der Haushalt	household
aufräumen	to tidy up
die Küche	kitchen
das Bad	bathroom
die Aufgabe	task
der Plan	plan
der Streit	argument
die Lösung	solution
besprechen	to discuss
fair	fair
streng	strict

Deutsch	Englisch / Erklärung
pünktlich	on time
helfen	to help
vergessen	to forget
sich beschweren	to complain
eine Regel einhalten	to follow a rule
den Müll rausbringen	to take out the trash
den Tisch decken	to set the table
Rücksicht nehmen	to be considerate

Meine zusätzlichen Wörter / Notizen:

Regeln zu Hause

A2.2 - FAMILIE UND ZUSAMMENLEBEN

In der Familie Berger gibt es seit einigen Wochen immer wieder Streit. Nicht wegen großer Probleme, sondern wegen kleiner Dinge im Alltag. Mal bleibt das Geschirr in der Küche stehen, mal ist das Bad am Morgen zu lange besetzt, mal bringt niemand den Müll raus. Alle sagen: „Ich habe keine Zeit.“ Aber am Ende ärgern sich alle.

Lena ist sechzehn Jahre alt und findet die Regeln zu Hause oft zu streng. Sie soll ihr Zimmer zweimal pro Woche aufräumen, am Dienstag den Müll rausbringen und am Wochenende beim Einkaufen helfen. Außerdem darf sie abends nicht zu lange Musik hören, weil ihr kleiner Bruder früh schlafen muss. Lena sagt: „Ich mache doch schon genug. Immer muss ich helfen!“

Ihre Mutter sieht das anders. Sie arbeitet viel und möchte nicht jeden Abend allein die Wohnung aufräumen. Ihr Vater kocht oft nach der Arbeit, aber er beschwert sich, wenn niemand den Tisch deckt oder die Küche sauber macht. Auch Lenas Bruder Tim hat eine Aufgabe: Er soll nach dem Essen den Tisch abräumen. Leider vergisst er das oft.

Am Sonntag setzen sich alle zusammen an den Küchentisch. Die Mutter sagt: „Wir brauchen klare Regeln, aber sie müssen fair sein.“ Zuerst ist Lena genervt. Sie denkt, dass sie noch mehr Aufgaben bekommt. Doch dann darf jeder sagen, was ihn stört und welche Aufgabe zu schwer ist.

Lena erklärt, dass sie am Dienstag oft lange Schule hat. Deshalb möchte sie den Müll lieber am Mittwoch rausbringen. Tim sagt, dass er den Tisch abräumen kann, wenn ihn jemand am Anfang daran erinnert. Der Vater schlägt vor, einen kleinen Plan an den Kühlschrank zu hängen.

Am Ende finden sie eine Lösung. Jeder bekommt zwei feste Aufgaben pro Woche. Wenn jemand keine Zeit hat, muss er früh Bescheid sagen und mit einer anderen Person tauschen. Lena findet die Regeln immer noch nicht perfekt, aber besser als vorher. Sie merkt: Regeln zu Hause sind nicht nur Kontrolle. Sie können helfen, wenn alle mitreden dürfen und Rücksicht nehmen.



Fragen zum Text

1. Warum gibt es in der Familie Berger Streit?

2. Wie alt ist Lena?

3. Welche Regeln findet Lena oft zu streng?

4. Warum darf Lena abends nicht zu lange Musik hören?

5. Warum möchte die Mutter klare Regeln?

6. Was macht der Vater oft nach der Arbeit?

7. Welche Aufgabe hat Tim?

8. Warum setzen sich alle am Sonntag zusammen?

9. Warum möchte Lena den Müll lieber am Mittwoch rausbringen?

10. Was schlägt der Vater vor?

11. Was passiert, wenn jemand keine Zeit für seine Aufgabe hat?

12. Was versteht Lena am Ende?



Multiple Choice

1. Warum streitet die Familie Berger?

- ☐ A) Weil sie umziehen muss.
- ☐ B) Wegen kleiner Aufgaben und Regeln im Alltag.
- ☐ C) Weil Lena die Schule wechseln möchte.
- ☐ D) Wegen eines kaputten Fahrrads.

2. Welche Aufgabe soll Lena am Dienstag machen?

- ☐ A) Den Tisch abräumen.
- ☐ B) Das Bad putzen.
- ☐ C) Den Müll rausbringen.
- ☐ D) Das Abendessen kochen.

3. Warum darf Lena abends nicht zu lange Musik hören?

- ☐ A) Weil ihr kleiner Bruder früh schlafen muss.
- ☐ B) Weil die Nachbarn jeden Tag Besuch haben.
- ☐ C) Weil ihr Vater Musik nicht mag.
- ☐ D) Weil die Mutter das Radio braucht.

4. Was stört den Vater?

- ☐ A) Dass niemand mit ihm einkaufen geht.
- ☐ B) Dass niemand den Tisch deckt oder die Küche sauber macht.
- ☐ C) Dass Lena zu früh schlafen geht.
- ☐ D) Dass Tim zu viel kocht.

5. Was ist Tims Aufgabe?

- ☐ A) Er soll nach dem Essen den Tisch abräumen.
- ☐ B) Er soll den Müll am Dienstag rausbringen.
- ☐ C) Er soll am Wochenende einkaufen.
- ☐ D) Er soll Lenas Zimmer aufräumen.

6. Warum ist Lena zuerst genervt?

- ☐ A) Sie denkt, dass sie noch mehr Aufgaben bekommt.
- ☐ B) Sie möchte nicht am Küchentisch sitzen.
- ☐ C) Sie hat ihr Handy verloren.
- ☐ D) Sie muss sofort zur Schule.

7. Warum möchte Lena den Müll am Mittwoch rausbringen?

- ☐ A) Weil der Müll nur mittwochs abgeholt wird.
- ☐ B) Weil Tim am Dienstag keine Zeit hat.
- ☐ C) Weil sie am Dienstag oft lange Schule hat.
- ☐ D) Weil sie am Mittwoch keinen Deutschkurs hat.

8. Welche Lösung findet die Familie?

- ☐ A) Nur die Mutter macht den Haushalt.
- ☐ B) Jeder bekommt zwei feste Aufgaben pro Woche.
- ☐ C) Tim muss alle Aufgaben allein machen.
- ☐ D) Es gibt keine Regeln mehr.

Ordne zu

A	B
In der Familie Berger gibt es Streit,	weil er früh schlafen muss.
Lena findet die Regeln streng,	weil niemand den Tisch deckt.
Lena darf abends nicht zu lange Musik hören,	weil sie viel helfen soll.
Die Mutter möchte klare Regeln,	weil kleine Aufgaben oft liegen bleiben.
Der Vater beschwert sich manchmal,	weil sie nicht allein alles aufräumen möchte.
Tim vergisst seine Aufgabe oft,	wenn ihn am Anfang niemand erinnert.
Lena möchte den Müll am Mittwoch rausbringen,	weil sie am Dienstag lange Schule hat.
Wenn jemand keine Zeit hat,	muss er früh Bescheid sagen und tauschen.

Bringe in die richtige Reihenfolge

Nr.	Satz / Ereignis	Reihenfolge
1.	Die Familie findet eine neue Lösung für die Aufgaben.	
2.	Lena sagt, dass sie schon genug hilft.	
3.	Alle setzen sich am Sonntag an den Küchentisch.	
4.	In der Familie gibt es Streit wegen kleiner Dinge im Alltag.	
5.	Der Vater schlägt einen Plan am Kühlschrank vor.	
6.	Jeder sagt, was ihn stört.	
7.	Lena erklärt, dass sie am Dienstag lange Schule hat.	
8.	Am Ende versteht Lena die Regeln etwas besser.	
9.	Die Mutter sagt, dass die Regeln fair sein müssen.	
10.	Tim sagt, dass er am Anfang eine Erinnerung braucht.	



Finde den Fehler im Inhalt

1. In der Familie Berger gibt es Streit wegen eines großen Problems in der Schule.

2. Lena ist dreizehn Jahre alt.

3. Lena soll jeden Tag das Abendessen kochen.

4. Lena darf abends laut Musik hören, weil Tim spät schlafen geht.

5. Die Mutter möchte alle Aufgaben allein machen.

6. Tim soll nach dem Essen die Küche putzen.

7. Lena möchte den Müll am Dienstag rausbringen.

8. Am Ende bekommt nur Lena feste Aufgaben.

Lösungen

Fragen zum Text

1. Es gibt Streit wegen kleiner Dinge im Alltag, zum Beispiel Geschirr, Bad und Müll.
2. Lena ist sechzehn Jahre alt.
3. Sie soll ihr Zimmer aufräumen, den Müll rausbringen, beim Einkaufen helfen und abends nicht zu lange Musik hören.
4. Sie darf nicht zu lange Musik hören, weil ihr kleiner Bruder früh schlafen muss.
5. Sie möchte klare Regeln, weil sie nicht jeden Abend allein die Wohnung aufräumen will.
6. Der Vater kocht oft nach der Arbeit.
7. Tim soll nach dem Essen den Tisch abräumen.
8. Sie setzen sich zusammen, weil sie über die Regeln und Aufgaben sprechen möchten.
9. Sie möchte den Müll lieber am Mittwoch rausbringen, weil sie am Dienstag oft lange Schule hat.
10. Er schlägt vor, einen kleinen Plan an den Kühlschrank zu hängen.
11. Die Person muss früh Bescheid sagen und mit einer anderen Person tauschen.
12. Sie versteht, dass Regeln helfen können, wenn alle mitreden dürfen und Rücksicht nehmen.

Multiple Choice

1. B) Wegen kleiner Aufgaben und Regeln im Alltag.
2. C) Den Müll rausbringen.
3. A) Weil ihr kleiner Bruder früh schlafen muss.
4. B) Dass niemand den Tisch deckt oder die Küche sauber macht.
5. A) Er soll nach dem Essen den Tisch abräumen.
6. A) Sie denkt, dass sie noch mehr Aufgaben bekommt.
7. C) Weil sie am Dienstag oft lange Schule hat.
8. B) Jeder bekommt zwei feste Aufgaben pro Woche.

Zuordnung

1. 1. In der Familie Berger gibt es Streit — weil kleine Aufgaben oft liegen bleiben.
2. 2. Lena findet die Regeln streng — weil sie viel helfen soll.
3. 3. Lena darf abends nicht zu lange Musik hören — weil er früh schlafen muss.
4. 4. Die Mutter möchte klare Regeln — weil sie nicht allein alles aufräumen möchte.
5. 5. Der Vater beschwert sich manchmal — weil niemand den Tisch deckt.

Lösungen

Zuordnung (Fortsetzung)

- 6. 6. Tim vergisst seine Aufgabe oft — wenn ihn am Anfang niemand erinnert.
- 7. 7. Lena möchte den Müll am Mittwoch rausbringen — weil sie am Dienstag lange Schule hat.
- 8. 8. Wenn jemand keine Zeit hat — muss er früh Bescheid sagen und tauschen.

Reihenfolge

- 1. 1. In der Familie gibt es Streit wegen kleiner Dinge im Alltag.
- 2. 2. Lena sagt, dass sie schon genug hilft.
- 3. 3. Alle setzen sich am Sonntag an den Küchentisch.
- 4. 4. Die Mutter sagt, dass die Regeln fair sein müssen.
- 5. 5. Jeder sagt, was ihn stört.
- 6. 6. Lena erklärt, dass sie am Dienstag lange Schule hat.
- 7. 7. Tim sagt, dass er am Anfang eine Erinnerung braucht.
- 8. 8. Der Vater schlägt einen Plan am Kühlschrank vor.
- 9. 9. Die Familie findet eine neue Lösung für die Aufgaben.
- 10. 10. Am Ende versteht Lena die Regeln etwas besser.

Fehler finden

- 1. In der Familie Berger gibt es Streit wegen kleiner Dinge im Alltag.
- 2. Lena ist sechzehn Jahre alt.
- 3. Lena soll ihr Zimmer aufräumen, den Müll rausbringen und am Wochenende beim Einkaufen helfen.
- 4. Lena darf abends nicht zu lange Musik hören, weil Tim früh schlafen muss.
- 5. Die Mutter möchte nicht jeden Abend allein die Wohnung aufräumen.
- 6. Tim soll nach dem Essen den Tisch abräumen.
- 7. Lena möchte den Müll lieber am Mittwoch rausbringen.
- 8. Am Ende bekommt jeder zwei feste Aufgaben pro Woche.